

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	40232
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	4 5
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	924,5778
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Stark verlandendes Gewässer mit wenig freier Wasserfläche und Schwingrasencharakter. Große Bereiche des Gewässers werden von Beständen des Ufer-Wolfstrapps, Gewöhnlichem Gilbweiderich, Teichschachtelhalm und der Sumpf-Calla eingenommen. Hinzu kommen Sumpf-Schwertlilie, Sumpf-Labkraut, Flutender Schwaden und Weißes Straußgras. Der im Jahr 1995 kartierte und im Jahr 2003 nicht mehr angetroffene Fieberklee, wurde 2011 in vereinzelten Exemplaren wieder nachgewiesen.

Randlich wachsen Grauweiden, an Schwimmblattpflanzen finden sich Kleine Wasserlinse und Sternlebermoos.

Von einer regelmäßigen Zurückschneidung der Weiden, die 2003 festgestellt wurde, ist nunmehr nichts mehr zu erkennen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	SEZ	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			20 %
2	HGF	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich vom Weg Nr. 651 innerhalb des Waldes		
Nachbarnutzung/en	Bodensaurer Eichen-Birkenwald		
Rechtswert (X)	568188	Hochwert (Y)	5945579
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Langenhorn (432)	Gemarkung	Langenhorn (420)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
FFH-GEBIET	LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

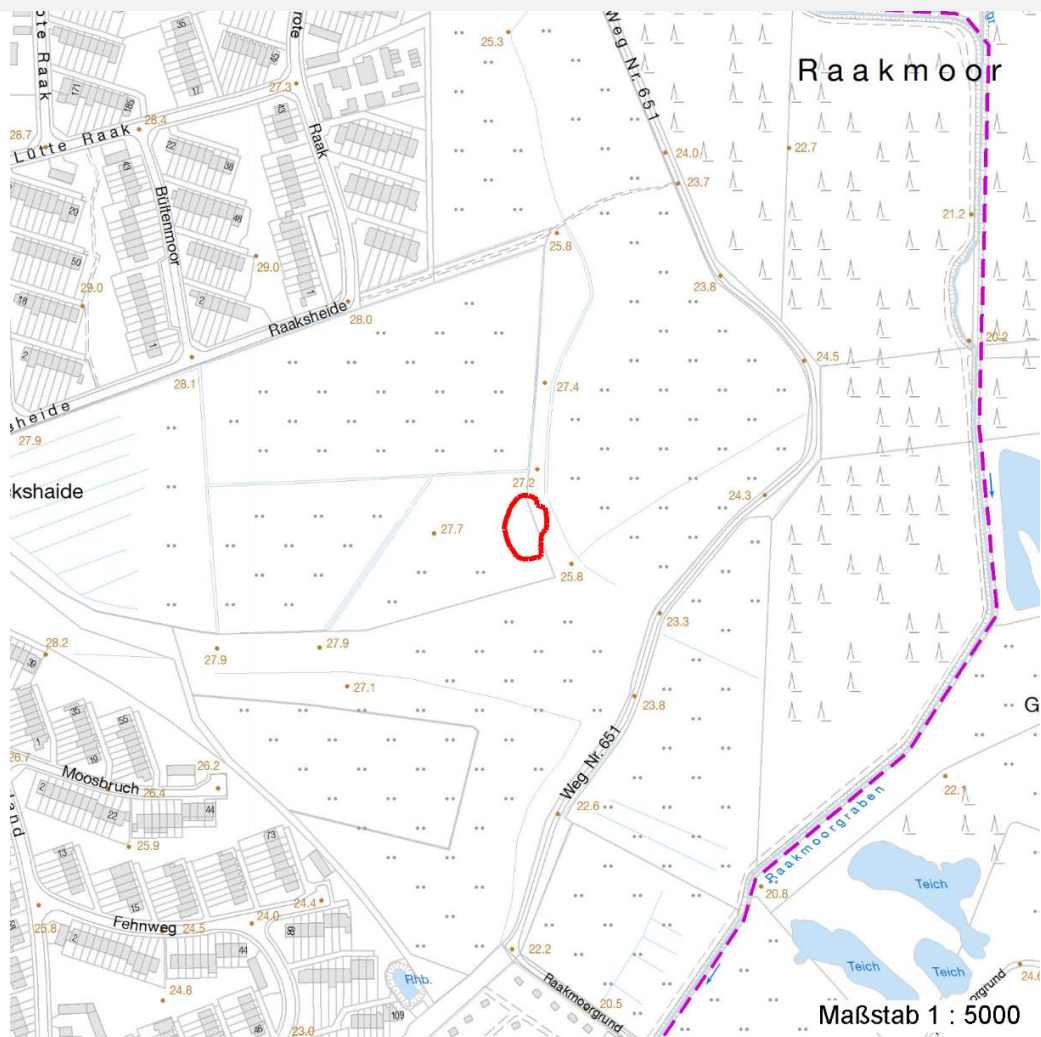
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	40232	
			DK5 DK5-GK	6844	6846
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hummelsbüttel	
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	4 5
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	17.09.2011	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	924,5778	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
40232	40228	6844	4	15.10.1995	K	6846	5
40232	40229	6844	4	14.06.2003	K	6846	5

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
18729	0	6844_4_170911_1.JPG	S

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Verlandung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	40232
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	4 5
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	924,5778
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Gut entwickelte, biototypische Vegetation Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e) Reich an Kleinstrukturen Vorkommen seltener Arten
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsch Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Laichgewässer, Sommerquartiere Libellen Wassergebundene Insekten
Maßnahmen	Beibehaltung der derzeitigen Nutzung oder Pflege mehrschichtigen Bestand entwickeln, auslichten, Naturverjüngung fördern - 9.2 (Weiterhin Auslichten der Weidengebüsch im Uferbereich.)

Foto

Fotodatei	6844_4_170911_1.JPG
Bildbeschreibung	Verlandender Tümpel im Eichen-Mischwald
Aufnahmerichtung	S

Fotodatei	
Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Sonstiges, naturnahes, nährstoffreiches Kleingewässer (2000)	Biototyp	SEZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	80 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	40232	
			DK5 DK5-GK	6844	6846
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hummelsbüttel	
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Biotop-Nr. alt	4	5
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	17.09.2011	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	924,5778	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	uneben, flache und natürliche Ufer
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	3 - schattig
Luft	windberuhigt
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	naß	8,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,4
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis stolonifera agg. (Artengruppe Ausläufer-Straußgras)	7	z		-															
Calla palustris (Sumpf-Calla)	7	h		-										b	V	3	3	V	
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-															
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	h		-															
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-															
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-										b					
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	h		-															
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	h		-															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-															
Menyanthes trifoliata (Fieberklee)	7	z		-	-									b	3	3	3	3	3
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	40232
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	4 5
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	924,5778
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-														
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z		-														
Bryophyta (Moose)																		
Riccia spec. (Sternlebermoos)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten													2	2	2	2		
Anzahl Arten													22					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)	Biotoptyp	HGF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein